

# Berliner Wirtschaft

## Juwelen in der Toilettenbürste

Unternehmer Stefan Naser vertreibt harmlose Alltagsgegenstände als Geheimverstecke

VON UTA EISENHARDT

Der pinkfarbene Lippenstift bewahrt sicher das Geld auf, das man sich fürs Ausgehen eingesteckt hat. Auch die große Schraube, in deren Innern ein paar Banknoten Platz finden, würde ein Räuber seinem Opfer nicht unbedingt wegnehmen. Im handlichen Feuerlöscher kann man unbesorgt die Pässe unterbringen, die Haarbürste mit den Autoschlüsseln im abschraubbaren Griff getrost am Strand liegenlassen. Und im Sockel einer Toilettenbürste würden vielleicht selbst Kronjuwelen unangetastet bleiben. Stefan Naser hat harmlose Alltagsgegenstände zu Verstecken umfunktioniert und vertreibt sie im Internet, auf Märkten und in seinem Laden am S-Bahnhof Sonnenallee.

„Vanrode“ steht über dem Eingang in der Schudomastraße – so benannte Daniel Kehlmann den Zaubermeister in seinem Roman „Beerholms Vorstellung“. Wer über die Schwelle tritt, kann viele kuriose Dinge verbringen und sich über die Aufschrift „Zähne und Gebisse“ amüsieren, mit der ein Karton beschriftet ist, in dem sich entsprechend gestaltete Seife befindet. Das gehört auch zum Sortiment: Herzen, Enten und Chrysanthemen aus Seife. Das Herzstück des „Vanrode“-Unternehmens ist jedoch die Produktion von mobilen, gut getarnten Aufbewahrungsmöglichkeiten für alle Dinge, die Diebe und Einbrecher besser übersehen sollten.

### Dankbare Kunden

Vor elf Jahren hat Stefan Naser diese Nische entdeckt. Mails von dankbaren Kunden spornen den Mann mit dem wehenden Haar, Brille und dem charakteristischen Kinnbart zu immer neuen Kreationen an. „Mein Auto wurde neulich am Viktualienmarkt aufgebrochen“, schrieb ihm ein Münchener Juwelier. „Die haben alles mitgenommen – nur nicht die Spraydose mit dem Universal-Öl. Darin hatte ich die Goldketten versteckt.“ Ältere Menschen nutzen gerne die Batterie-Hüllen mit der Aufschrift „Black Power“, um diverse PIN-Nummern und Codes abzulegen. Mitarbeiter von Pressestellen sichern darin ihre Datenträger.

Bevor er Mimikry-Versteck-Erfinder wurde, übte Stefan Naser diverse andere Berufe aus. Grundlegende Fähigkeiten erwarb er schon als Siebenjähriger, als er sich mit der Zauberkunst, der Welt von Netz und doppeltem Boden, zu beschäftigen begann. Später wurde er Rettungssanitäter und Hörgeräteakustiker, er ließ sich zum Heilpraktiker ausbilden und kämpfte im Garten- und Landschaftsbau mit der Motorsäge mit der Natur.

Einen Sommer lang war er Schlagzeug in einer aufstrebenden Rockband. 2003 zog er schließ-



BERLINER ZEITUNG/MARKUS WÄCHTER (3)

Kette im Fahrrad-Spray. Von Stefan Naser



Täuschend echt: Batterien und Schrauben können für kleinere Schmuckstücke und größere Geldscheine zum sicheren Versteck werden.



### DIEBSTAHL

**Ärger:** Diebstähle, gleich in welcher Form, sind für die Betroffenen immer höchst unangenehm: nicht nur wegen des erlittenen Schadens, sondern auch wegen des Verlusts an Vertrauen und der Rennerei bei Behörden und Versicherungen.

**Fälle:** In Berlin wurden im letzten Jahr 267 123 Fälle von Diebstahl registriert. Das ist der höchste Wert in den letzten zehn Jahren. Im Vergleich zum Jahr 2014 war das eine Steigerung um zehn Prozent. Auf Diebstahl entfallen 47 Prozent aller Straftaten in Berlin.

**Gelöst:** Die Aufklärungsquote für Diebstahl liegt bei 18,9 Prozent in Berlin. Sie ist seit 2010 kontinuierlich gesunken. 2010 lag die Quote laut polizeilicher Kriminalstatistik noch bei 24,6 Prozent.

**Zunahme:** 2015 wurden 40 400 Fälle von Taschendiebstahl registriert. Das ist eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr um ein Viertel. Laut Polizei wurden 1 324 Tatverdächtige ermittelt, darunter 1 148 Nichtdeutsche. Fast ein Drittel aller Tatverdächtigen hatte die rumänische Staatsangehörigkeit.

lich mit einem Sack Klamotten, einem Computer und einem Stuhl von Stuttgart nach Berlin und arbeitete bei einem Kumpel, in dessen Firma Platten und Rohre aus Acryl gefertigt wurden. Als die Firma pleite ging, war der Neuberliner arbeitslos. Eine schwierige Situation, wenn zusätzlich noch der Großvater stirbt und die Freundin einen verlässt. „In dieser Stadt kannst du richtig gut untergehen“, meint der 41-Jährige rückblickend.

Glücklicherweise fiel ihm in diesem Moment die Sache mit der Konservendose ein, die er in einem Jahre zurückliegenden Sommerurlaub an der Côte d'Azur zu einem Geheimversteck umfunktioniert hatte. „Das geht noch besser“, sagte er sich und gründete eine Ich-AG. Das Geld reichte wahlweise für einen Apfel oder eine Currywurst pro Tag und für die Miete seiner Neuköllner Wohnung, in deren Küche er werkelte. Aus Getränkedosen wollte er einen zweiteiligen Safe bauen, der dank einer selbstentwickelten Gießmasse genauso schwer sein sollte wie das Vorbild-Produkt. Dafür brauchte er je eine Maschine zum Blechumformen, zum Schneiden, zum Drehen und zum Entgraten, jede baute er selbst. Die damit gefertigten Safes offerierte er zunächst bei Ebay, dann in seinem eigenen Onlineshop Dossensafe.

### Ärger mit der Bundesbank

„Als Unternehmer brauchst du Wissen, Fleiß und Glück“, sagt Naser. Mittlerweile hat er mehrere Mitarbeiter, sogar eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen produziert für ihn. 130 verschiedene Geheimfächer vertreibt „Vanrode“ im In- und Ausland.

Seine neueste Erfindung war eine 50-Cent-Münze, in dem der geneigte Geheimagent Datenmengen auf einer 64-MB-Micro-SD-Karte hätte schmuggeln können. Conrad Electronic bekundete Interesse als Vertriebspartner – bis die Deutsche Bundesbank, Abteilung Münzangelegenheiten, die Träume vom Siegeszug des „Spy Coins“ zunichte machte: „Ich würde damit Falschgeld produzieren“, seufzt Stefan Naser. Doch so schnell gibt er nicht auf – die Technologie der Münze will er nun für ein artverwandtes Produkt nutzen.

Auch die Schweizer Eidgenössischen Zollverwaltung wurde auf ihn aufmerksam: „Guten Tag, Herr Naser“, ahmt der Kreative den schweizerdeutschen Zungenschlag nach. „Wir haben ein neues Röntgengerät erworben, das würde wir gerne an Ihren Produkten testen.“ Mit Vergnügen schickte er eine Auswahl, um die Schweizer Zollschüler für mögliche Schmuggelverstecke zu sensibilisieren. „Damit verjage ich natürlich die subversive Klientel“, sagt Naser. Das ist ihm recht.

### MADE IN BERLIN



Ein solcher Betrieb hat Seltenheitswert in einer großen Metropole wie Berlin: das Zementwerk in Rummelsburg. Kalkklinker wird dort zu mehreren Hunderttausend Tonnen Zement, Estrich, Spezialputz und Transportbeton im Jahr verarbeitet. Rund 90 Prozent der angelieferten Rohstoffe werden über den Wasserweg angeliefert, was die Umwelt und die Berliner Straßen entlastet. Der Beton aus Rummelsburg findet sich unter anderem im Stadtschloss und im Hauptbahnhof wieder. (ml)

### NACHRICHTEN

#### Air-Berlin-Passagiere müssen für Getränke zahlen

Die verlustträchtige Fluglinie Air Berlin lässt sich Bier und Snacks an Bord künftig bezahlen. Noch in diesem Jahr müssen Passagiere auf Inlands- und Europastrecken für Kaffee, Wasser, Bier und Snacks in den Maschinen Geld zahlen, wie eine Air-Berlin-Sprecherin am Freitag sagte. Bislang waren die Leistungen im Flugpreis inbegriffen. „Wir folgen dann dem Trend in der Branche.“ Wann genau die Umstellung erfolgt und wie viel Geld die zweitgrößte deutsche Fluglinie damit spart, sei derzeit nicht klar. Die Airline baut indessen ihre Nonstop-Verbindungen in die USA aus. Von Tegel aus geht es ab Ende Mai 2017 ohne Umsteigen viermal pro Woche nach San Francisco und dreimal wöchentlich nach Los Angeles. (dpa)

#### Deutsche Bahn überprüft ihr Fernbus-Geschäft

Die Deutsche Bahn überprüft nach dem Postbus-Kauf des Marktführers FlixBus ihr eigenes Fernbus-Geschäft. Die DB nehme die „derzeitige Marktconsolidierung im deutschen Fernbusgeschäft zum Anlass, ihre Geschäftsaktivitäten auf den Prüfstand zu stellen“. Nach größerer Wachstumsphase stagnierten die Fahrgastzahlen, hieß es. Gleichzeitig bleibe der Wettbewerbsdruck hoch, die Preise aber unverändert niedrig. „Daher wird die DB im zweiten Halbjahr 2016 ihre Fernbusstrategie neu bewerten“. Die Anbieter der Bahn, Berlin Linien Bus und IC Bus, kommen zusammen auf 14 Prozent Marktanteil. FlixBus erreicht über 80 Prozent. (dpa)

### TELEFONFORUM

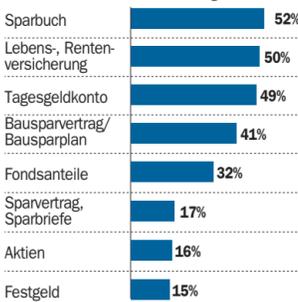
## Geldanlage: Rendite oder Sicherheit

Die Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank sorgt für Frust beim Sparer und Anleger. Welche Alternativen gibt es für die wohlverdienten Ersparnisse? Etwa Fonds und Aktien? Die Auswahl ist groß, die schwankenden Kurse versichern viele Menschen. Lieber Immobilien? Hier haben die Preise zum Teil schon kräftig angezogen. Wie steht es mit Gold? Das Edelmetall ist seit Jahresbeginn bereits deutlich teurer geworden. Oder vielleicht Anlagen in anderen Währungen? Hier sollte man das Wechselkursrisiko nicht unterschätzen. Lohnt Sparen überhaupt noch? Fragen Sie dazu die Experten vom Bankenverband beim Telefonforum der Berliner Zeitung am Dienstag, 9. August, von 16 bis 18 Uhr.

Das Geldvermögen der Deutschen ist groß wie nie zuvor. Über fünf Billionen Euro haben die privaten Haushalte auf die hohe Kante gelegt: auf Konten, in Wertpapieren und Versicherungen. Doch ist es auch richtig angelegt? Kann man dem Euro noch trauen, obwohl im-

### Vertrauenssache

wo die Deutschen ihr Geld anlegen, Auswahl



BERLINER ZEITUNG/ANJA KOHL; QUELLE: FORSA

mer mehr Geld gedruckt wird und die Notenbank die Inflation anheizen will? Wie kann ich meine Ersparnisse vor Verlusten schützen? Wie teilt man sein Vermögen sinnvoll auf? Welche Finanzprodukte passen zu mir und meiner Lebenssituation?

Die Talfahrt der Aktienkurse im ersten Halbjahr 2016 hat viele Anleger verunsichert. Sind Aktien oder Fonds die bessere Wahl? Löhnen sich Fondssparpläne? Die finanzielle Vorsorge für den Ruhestand wird auch immer schwieriger. Löhnen sich noch Lebensversicherungen? All Ihre Fragen zur Geldanlage, liebe Leser, beantworten beim Telefonforum Experten vom Bundesverband deutscher Banken. Zwischen 16 und 18 Uhr sind Michael Ryl, Thomas Hönitzsch und Kai Haase unter den Telefonnummern 030-23 27 60 25; 030-23 27 60 26 und 030-23 27 60 27 zu erreichen. (BLZ)

### HERZENSWÜNSCHE

#### PARTNERSCHAFTEN

##### SIE SUCHT INN

**Attraktive Frauen aus Polen suchen Männer:** VHS/1. Tel.: 0356/791792 o. 0173 2962463

**Auf alle Fälle Hanna!** Sie ist 72, bis vor 2 Jahren Geschäftsfrau, verw. tolerant, bereit, sich auf das Abenteuer Liebe einzulassen. Agt. Neue Liebe: Tel.: 2815056

**Bezaubernde "Sie",** braunes Haar, merblaue Augen, gute Figur, charmant u. lustig - wartet auf Dich! Sie, 47, ein aufgeschlossener Typ, Krankenschw. Sucht verlässl. Partner mit Herz u. Gefühl. Glücksbote: Tel.: 27596611

**Bezaubernde Ärztin,** 51/172, anerkannte Spezialistin in eigener Praxis, eine beeindruckende, geschmackvolle Frau, einfühlsam, romantisch, kreativ u. engagiert mit guten Lebensstil u. den Partner klappt offen auf Augenhöhe. Tel.: 831 56 20 Partnertreff

**Herzenswärme u. Zuneigung** gesucht von Vera, 60, Lehrerin, blond u. attraktiv, liebt segeln u. Natur, hat eine sehr herzliche Art, so netten Mann für gute Gespräche, gemeinsamer Frühst. u.v.m. Anruf über Singlecontact Berlin: Tel.: 2823420

**Junge 55-Jährige symp. ansehnliche Sie,** 1,57 mit Herz und Verstand, mag gute Gespräche, Ausflüge, Literatur, Musik u.a. möchte dich charmanter, klugen, natur- und kulturinteressierten Mann finden und kennenlernen für eine harmonische Partnerschaft. Chiffre: BLZ 110602 Z PF 021285, 10124 Bl.

**Katharina, 66,** junger wirkende Frau, sanftbraun Augen, natürliche Eleganz, sucht sich nach Zwischenzeit, sucht verlässlichen Partner der mit ihr lebt u. liebt. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**Kleine Anzeige,** hübsche Frau! Anne, 60/1,63, schöne Figur, herzenswarm, Inter. Malerin, Kultur, Natur, sucht netten Herrn für eine lebendig, kultivierte Partnerschaft. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**Marianne, 60,** brunett, mit tollen Rundungen, modisch, voller Herzlichkeit, fürsorglich, mag Gemütlichkeit u. v. mehr, ist gebildet u. hat Stil, mö. gern für einen Mann da sein. Agt. Neue Liebe: Tel.: 2815056

**Marion, 55,** gute Figur, int. Beruf/ Werbebranche, eine natürl. Frau mit aufregend weibl. Kurven u. geheimnisvollem Lächeln, mö. Herzklopfen spüren. Agt. Neue Liebe: Tel.: 2815056

**Mit mir (59 J., 1,86m,** schlank, sportlich, aus BAR) wird Dein Leben bunter! Wünsche mir einen Mann für vielfältige Unternehmungen, Gespräche und Nähe, ohne sex. Interesse. BEZ 110602 Z PF 021188, 10134 Bl.

**Regina, 56 J.,** lg. blondes Haar, schlank, tauscht Freiheit gegen Zweisamkeit, mag Rad, Gärten, kuscheln u. Gemütlichkeit, ist frohgelaunt u. "thn" bis ca. 87 J. Glücksbote: Tel.: 27596611

**Renate, 72,** kleine Allg. Ärztin, so vitalen Mann, mit Ecken u. Kanten, für liebe Zweisamkeit. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**Schlankes Vietnamerin,** 49, berufl. u. Partner für's Herz. Singlecontact Berlin: T. 2823420

**Schöne Wohnung,** kleines Auto, Garten aber niemand z. Boden, Kuscheln u. Verweilen, Catherine, 50 J., hübsche Angestellte, mit dunklen Haar, sucht den ganz normalen Mann. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**Sehr natürliche, brunette** Sozialarbeiterin, 57/164, eine beherzte Frau, aufgeschlossen, hilfsbereit, Hobby Tanzen. Angela sucht keinen Supermann, sondern einen zuverlässigen Partner mit Zukunftsansichten. Tel.: 831 56 20 Partnertreff

**SIE, 47,** verw., attr. fin. abgeseichert, Medizinerin i. R., mag rom. Stunden, Kocht u. verweilt gern, so nicht "Reich u. Schön" - sondern aufrichtigen Mann für lebendige Partnerschaft. Singlecontact Berlin: Tel.: 2823420

**Sylvia, 69,** verw., kleine Mädchenfrau, hübsch, Kocht gut u. gern, keine Resistenzen, sucht warmherzigen Partner, gern älter. Glücksbote: Tel.: 27596611

**Vermissen schöne Stunden** zu zweit - sagt Iris, 65, verw. Ob Natur, Ausflüge oder Sauna, wer (gern älter) ebenso fühlt u. allein ist, bitte melde Dich! Agt. Neue Liebe: Tel.: 2815056

**Wenn nicht jetzt - wann dann?** Sie, Mitte 50, lebenslustig u. optimistisch, schlank e. attrakt. Büro-Lit., von der letzten Partnerschaft enttäuscht, ist kein Typ zum allein sein. Singlecontact Berlin: Tel.: 2823420

**Yvonne, 44,** schlankes Mädchenfrau, berufstätig, mag nicht im Internet suchen, mö. sich verlieben, so "thn", ehrl. u. verlässlich bis ca. 84 J. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 280 98992

#### ER SUCHT SIE

**67/160,** Dozent i. R., verw., ein sympathischer Mann mit Ausstrahlung, Bodenhaftung, humorvoller Art, hat jetzt viel Zeit. Im Herzen ein großer Junge geblieben, mag er Romantik, wu. sich liebe Partnerin. Singlecontact Berlin: Tel.: 2823420

**Ab und zu ein kleines Wort,** gem. Unternehmungen ... wünscht sich verw. Dipl.-Wirtsch., 75/1,77. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**Angeblich gibt es 49 % Single** in Berlin, aber wo? Er, 56/1,78, Akademiker/Dozent, angen. A., fährt Rad u. Auto, mag Ruhe u. Power, Jeans u. Anzug, so die Partnerin für Vertrauen u. Verstärkung für ein ganzes Leben! Singlecontact Berlin: T. 2823420

**Ein Mann mit dem Herz auf dem rechten Fleck** Ersehnt, 60/183, mit angenehmen, ausgeglichtem Wesen, sehr tolerant, ein Natur- u. Gartenfreund, reiselustig, freut sich auf eine erfüllte Zweisamkeit. Tel.: 831 56 20 Partnertreff

**ER, 60/1,83,** Untern., markant, so Neuanfang! Sind Sie bereit, auch mal etwas anzunehmen u. gestatten Sie mir die Freude, Kavalier zu sein? Ihre ehrliche, liebevolle Gesellschaft würde mir viel bedeuten. Anruf über Agt. Neue Liebe: Tel.: 2815056

**ER, 62,** verw., Handwerks-Mst., Kulturfreund, so ganz normale "Sie". Wer hat Mut? HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**GLÜCK ist .. wenn das Herz** zur Ruhe kommt! Hier erwartet Sie in vielseitig interessierter, aufgeschlossener Polizeibeamter, 79, mit welchem Verstand u. herz Ausstrahlung, mit viel Erfahrungen u. Erinnerungen. Freue mich auf ein ungezwungenes Kennenlernen. Tel.: 831 56 20 Partnertreff

**Hannes, 72/1,82,** Mediziner, fühlt sich trotz fin. Sicherheit sehr einmisch. Bin junggeblieben, mag Reisen, Kultur, Ausgehen u.v.m. Leider besteht bei befreundeten Paaren wenig Verständnis für das Alleinsein. Kennen Sie das? Dann melden über Agt. Neue Liebe: Tel.: 2815056

**Herzenswunsch Henry,** 55/1,81, eigene Handwerksfirma, mit Lesebüchle u. Astschlüssel, so humorvolle Partnerin passenden Alters. Glücksbote: Tel.: 27596611

**Interessanter Dipl.-Ing., 68,** erfolgsgehehnter Mann mit Power, noch im ausgefüllten Berufsleben, weltföhen u. wertorientiert, beziehungsfähig, mö. Zweisamkeit mit erfrischender Harmonie u. vielen Glücksmomenten aufbauen für den Rest des Lebens. Tel.: 831 56 20 Partnerreff

**Klaus, 67/1,79,** gepf., Witwer m. handwerkli. Fähigkeiten, guter Tänzer, techn. Meister i. R., Autofahrer, NR, naturverbunden, so "Sie". Glücksbote: Tel.: 27596611

**Marco, 48/1,86,** attrakt. Lehrer hat Charme u. Umgangsformen, ist naturverbunden, Hobbykoch, hat keine Angst vor Nähe u. Alltags bietet d. Schuler zum Anlehnen, so netter weibl. Wesen. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 280 98992

**Leben u. Lieben, reden u. radeln,** von Bach bis Bar jeder Versuch, gemeinsam erleben mit einer bewegten Frau, möchte Dozent, 72/179, sportl., gern lege, Charlottenburger so. Sie im Umfeld. Tel.: 831 56 20 Partnerreff

**Mit Achtung u. Vertrauen** sollten wir uns begreifen. Seiner u. sehr mobiler, prom. Jurist, 79, sehr reisefreudig, Nordsee-Liebling, Konzertfreund, achme rege am Kulturleben teil, so die Freundschaft zu einer Dame für gemeinsame Unternehmungen u. Gedanken Austausch. Tel.: 831 56 20 Partnerreff

**Picknick auf einer Wiese,** schwimmen im See - lebendige Gespräche über das Leben u. über uns, lachen u. herumalbern, wünscht sich Thomas, 55/190, Elektriker, einfach u. aufgeschlossen mit Hobby Hochseilgängen, freut sich auf eine natürliche Partnerschaft. Tel.: 831 56 20 Partnerreff

**Sportlehrer, 65/190,** verw., wu. sich liebevolles Miteinander, durchtanzte Nächte, Krimlabende zu zweit, joggen, Ausflüge in andere Städte u.v.m. Und jetzt fehlt Du, die Frau an meiner Seite, natürlich aufgeschlossen. Tel.: 831 56 20 Partnerreff

**Thomas, 57/1,80,** Tischbau-Ing., Hobbykoch u. Optimist, mit Garteninteresse, ist positiv im Denken u. Handeln, handwerkli. begabt, so das 2. Glück mit warmerherziger Frau. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**Volles Haar, jung gebliebenes Herz!** Jürgen, 78/1,78, Akademiker, mag klass. Musik, Natur, verw., so lebensbejahende Partnerin, welche auch etwas vom Leben erwartet. Glücksbote: Tel.: 27596611

**Verdammt, jetzt wag ich!** Er, 60/1,80, Bau-Architekt, sportl. in Anzug u. Jeans, ein Optimist mit Lebensstil, sucht Partnerin, welche mit beiden Beinen im Leben steht u. trotzdem die Schaller z. Anbahnen sucht. Glücksbote: Tel.: 27596611

**Wieder Flugzeuge im Bauch** spüren. Du möchtest auch dieses Gefühl wieder spüren? Gemütliche Kuschelabende, reden über Gott und die Welt, einen Partner an Deiner Seite, der mit Dir Höhen und Tiefen erlebt. Wenn Du ab 55 bist, Treue und Ehrlichkeit, wenn das alles noch gepaart ist mit Humor und Zärtlichkeit, dann ruf mich an. Tel.: 017622315651, ich bin Baujahr 56.

**Zu zweit ist alles schöner!** Stefan, 62/1,85 (Ing.) mit wenig Zeit zum "Suchen" fährt gern Rad, Kocht gut, ein attr. ehrl. Typ, möchte Zukunftspläne schmieden. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

**Zweisamkeit mit netter Frau** gesucht - von Dieter, 70, verw., Akadem. mit Pkw mag Reisen, aber auch Familie, gute Gespräche, vermisst das "Wir"-Gefühl, ohne Gewandnis gleich aufzugeben. HERZBLATT-BERLIN: Tel.: 28098992

### TREFFS

#### SIE SUCHT INN

**Petra, 54/160,** kulturell interessiert, sportlich, tanzen und reisen, sucht den Mann für's Leben. BLZ 110602 Z PF 021285, 10124 Bl.